

Karam Khella



dandelion.com

© 2008 AGI-Information Management Consultants
May be used for personal purposes only or by
libraries associated to dandelion.com network.

Geschichte der arabischen Völker

Von den Anfängen bis zur Gegenwart

NIKOL
VERLAG

Inhaltsverzeichnis

Erstes Buch

Abriß der arabischen Geschichte

	Seite
Vorbemerkung zur Umschrift arabischer Wörter	23
Erstes Kapitel: Arabien	25
Das geographische Milieu Arabiens in der Urgesellschaft	25
Zweites Kapitel: Urgesellschaftliches Arabien	
Quellen und Forschungsmethoden zur Geschichte der Urgesellschaft	27
a) Die arabische Sprache (I) (als Informations- und Forschungsquelle zur Erschließung arabischer Vor- und Frühgeschichte)	27
Dual	
Genera	
Genus communis	
Dialektik des Arabischen	
Materialismus des Arabischen	
Arabisch als Informations- und Forschungsquelle zur Geschichte der arabischen Urgesellschaft	
b) Sagen, Märchen, Mythen, Religionen	32
c) Materielle Kultur	33
d) Schriftliche Nachrichten über die vorschriftliche Zeit	34
e) Volkswissen, Überlieferungen, Traditionen, Kalendersysteme	35
f) Urstämme, die ihre Kultur bis in die Gegenwart erhalten haben	
Nachbemerkung: Problematik des Ausdrucks "semitisch"	35
Drittes Kapitel: Die arabische Urgesellschaft	37
Literaturdiskussion	37
Zur Datierung	42
Die arabische Urgesellschaft	42
Arabien	46
Südarabien - Jemen	49
Zentral- und Nordarabien	54
Das Königreich Tadmur (Palmyra)	56
Zerfall der arabischen Urgesellschaft	61
Aufkommen der privaten Aneignung von Produktionsmitteln	
Verschuldung der freien Bauern	62
Sa ^c alik	
Versklavung	
Staatenbildung im alten Arabien	
Thesen	63
Zusammenfassung	65
Ausgewählte Literaturhinweise	66

	Seite
Viertes Kapitel: Vorabend des Islam	67
Geschichtstheoretische Vorbemerkung	
Weltpolitische Entstehungsbedingungen des arabischen Weltreichs	73
al- ^c Arabiyya - Die arabische Sprache (II)	73
Fünftes Kapitel: Der Islam	75
Die Situation auf der arabischen Halbinsel zur Entstehungszeit des Islam	75
Muḥammad	76
Entstehung des Islam	77
Lehre des Islam	80
Soziale und politische Funktion des Islam	
zum Aufbau des arabischen Reiches	82
Der Islam als Ideologie des arabischen Feudalismus	83
Quellen	86
Sechstes Kapitel: Das arabisch-islamische Weltreich	
Das Kalifat - Kalifat von Madina	87
Die Rāšidūn, das Kalifat von Madina (632-661)	87
Siebtens Kapitel: Kalifat von Damaskus	89
Die Umayyaden (662 - 750)	89
Die Mu ^c taziliten	94
Achstes Kapitel: Kalifat von Baḡdād	
Die ^c Abbāsiden (750-1258)	97
Allgemeine Situation	
Gerechtigkeitsbewegungen (I)	97
Aufstand des Sumbad	97
Die Expansion des arabischen Reiches kommt zum Stillstand	
Bewegung "Menschen in weißen Gewändern" und der Mukanna-Aufstand	101
Šu ^c ūbiyya - Ethnische Rivalitäten unter dem Kalifat der ^c Abbāsiden	104
Churramiten-Aufstand unter Führung von Babek (816-838) (I)	105
Zerfall des Kalifats unter den Spät- ^c Abbāsiden	
Quellen und Literatur	112
Neuntes Kapitel: Zu den Produktionsverhältnissen im arabischen Reich	113
Vorbemerkung	113
Besonderheiten der Agrarfrage	113
Infrastruktur	115
Landwirtschaftliche Infrastruktur	116
Iqtā ^c - Typus des späten arabischen Feudalismus	117

	Seite
Zehntes Kapitel: Wirtschaftsbasis, gesellschaftliche Organisation und soziale Struktur im Kalifat	120
1. Bodenrente (I)	120
2. Warenproduktion (primäre Warenproduktion)	120
3. Handwerk (sekundäre Warenproduktion, Fertigwaren)	121
Textilien	
Metallverarbeitung, Stahl und Stahlverarbeitung	
Papierverarbeitung	
andere Erzeugnisse	
4. Die arabische Dorfgemeinschaft - Rif	125
Das Weiterleben urgesellschaftlicher Verhältnisse im Rif	
Widerspruch Dorf/Stadt	
5. Die Städte	126
6. Lokaler, regionaler und internationaler Handel	134
Großräumiges Wirtschaftssystem	
Infrastruktur	
Handelsstraßen	
Handelsflotte	
Landkarte: Handelswege 8.-14. Jh.	136
Literatur	138
Elfte Kapitel: Soziale Klassen unter dem Kalifat	139
1. Die Herrschenden	
2. Länderaristokratien	
3. Kaufleute	
4. Im Dienstleistungssektor Arbeitende	
5. Intellektuelle	
6. Selbständige Handwerker	
7. Bauern	
8. Lohnarbeiter	
9. Sklaven	
10. Hirten, Nomaden, Subsistenzwirtschaft	
11. Ṣa ^c ālik "Deklassierte"	
Zwölftes Kapitel: Grund- und Bodenrente (II)	141
Allgemein zum "Mehrprodukt" im Kalifat	
1. Zakā(t)	
2. Ġizya	
3. Ḥarāğ	
4. ^c Uṣūr	

	Seite
Dreizehntes Kapitel: Klassenkämpfe unter dem Kalifat der ^cAbbāsiden	144
Literaturdiskussion	144
Geschichtsforschung und Klassenkämpfe	146
Sklavenaufstände - Der Klassenkrieg der Zinğ	147
Tabelle: Antifeudaler Widerstand und sozialrevolutionäre Bewegungen	152-153
Chronik	
Aufstände der Bauern	155
Gerechtigkeitsbewegungen (II)	156
Kampf- und Organisationsformen der Aufständischen	156
"Bewegung Rotes Banner" (8. Jh.)	157
Churramiten (8.-9. Jh.) (II)	158
Aḥiyya (Bruderschaft)	159
Ismā ^c iliten	161
Qarmaten -	
Der zweihundertjährige sozialistische Staat (9.-11. Jh.)	163
Literatur	166
Vierzehntes Kapitel: Kreuzzüge (1097-1291)	167
Palästina im Spannungsfeld rivalisierender Kräfte	167
Europa und seine feudale Krise	167
Interessen des europäischen Handelskapitals	168
Theologie der Mobilmachung	169
Chronik der Aggressionen	170
Kriegsziel arabischer Raum	172
Kreuzfahreraggression und arabischer Widerstand	173
Die Kreuzzüge in Fachdarstellungen der bürgerlichen Wissenschaft	175
Die Nizāriten (sog. Assassinen)	178
Literatur	181
Fünfzehntes Kapitel: Die Wanderung der türkischen und mongolischen Völker	182
Sechzehntes Kapitel: Die Krise des orientalischen Feudalismus und Zerfall des arabisch-islamischen Reiches im Osten	185
Zersetzung der Zentralgewalt	
Untergang des Kalifats	185
Siebzehntes Kapitel: Die Mongolenherrschaft über den arabischen Osten	191
Zusammenfassung	196

	Seite
Achtzehntes Kapitel: Das Osmanische Reich	197
Erste Phase der arabischen nationalen Befreiungsbewegung	197
Literatur	204
Neunzehntes Kapitel: Der Übergang vom Feudalismus zum Kapitalismus	205
Problemstellung	
Thesen von	
Petruschewski	205
Historikerdebatte "The Transition from Feudalism to Capitalism"	205
Maxime Rodinson: "Islam et Capitalisme"	206
Zu meiner Position	206
Zwanzigstes Kapitel: Die arabische Region unter dem englischen und französischen Protektoratskolonialismus	209
Literaturdiskussion	209
Schleichende Kolonialisierung	
Husain - McMahon-Abkommen (14. Juli 1915)	
Sykes-Picot-Abkommen (16. Mai 1916)	
Siedlerkolonialismus	216
Balfour Declaration (2. November 1917)	
Zweite Phase der arabischen nationalen Befreiungsbewegung	219
Literatur	220
Einundzwanzigstes Kapitel: Die arabische Region im Zugriff des gegenwärtigen Imperialismus der USA und Westeuropas	221
Die USA verdrängen England und Frankreich aus der imperialistischen Führungsposition	
Macht über die arabische Region als Voraussetzung weltweiter imperialistischer Herrschaft	
Zweiundzwanzigstes Kapitel: Ökonomische, politische und strategische Bedeutung der arabischen Welt	223
I. Ökonomisch	223
1. Rohstoffe	223
a) Erdöl und -gas	
b) Die dreizehn unentbehrlichen Rohstoffe	
c) Die tausend bedeutsamen Rohstoffe	
d) Die industriell weniger bedeutsamen Rohstoffe	
2. Agrar- und Tierproduktion	229
3. Kapitalüberschüsse	229
4. Kapitalexport und Technologietransfer	231
II. Arabischer Raum: Knotenpunkt, Verbindungsweg und Umschlagplatz	235
III. Strategische Bedeutung der arabischen Region	236
IV. Weltpolitische Bedeutung der arabischen Staaten	238

	Seite
Dreiundzwanzigstes Kapitel: Soziale Struktur der gegenwärtigen arabischen Gesellschaft	239
Vierundzwanzigstes Kapitel: "Nichtkapitalistische Entwicklung" - Gibt es die?	243
Über den geschichtlichen Zusammenhang der Entstehung der These vom "nichtkapitalistischen Entwicklungsweg"	
"Nichtkapitalistischer Entwicklungsweg"	245
Kritik an der These	
Fünfundzwanzigstes Kapitel: Die Bildung souveräner arabischer Staaten und die Herausbildung der modernen arabischen Welt	249
Kolonialismus und antikolonialer Kampf	
Entstehung und Entwicklung der "arabischen nationalen Befreiungsbewegung"	
Gründe für die Stärke des arabischen Widerstands gegen Kolonialismus, Zionismus und Imperialismus	250
1. Stärke der arabischen Identität	250
2. Genuin arabische Widerstandstraditionen	251
a) Prinzip muqāwama, kifāh, niḍāl	
b) ḡihād	
c) futuwwa	
d) za ^c āma	
e) fidā ^ḍ iyya, fidā ^ḍ i	
f) šahāda, istišhād, šahid	
3. Humanismus	253
4. Wertsystem und Wertorientierung	253
5. Prinzip Solidarität	254
6. Prinzip Optimismus	254
Dritte Phase der arabischen nationalen Befreiungsbewegung	255
Antiimperialistischer Kampf	
Nasserismus und andere Nationalströmungen	
Sechszwanzigstes Kapitel: Liga der arabischen Staaten (Arabische Liga)	257
Arabische Gipfelkonferenz	257
Arabische Gipfelkonferenzen	259
Die moderne arabische Sprache (III)	264
Siebenundzwanzigstes Kapitel: Arabische Nationale Befreiungsbewegung	265
Allgemein	
Vierte Phase der arabischen nationalen Befreiungsbewegung	271
Quellen und Literatur zur Geschichte der arabischen Völker	279

Zweites Buch

Grundlegung der "Universalistischen Geschichtstheorie"

	Seite
0. Erläuterungen zum Buchtitel	293
I. Kritik	
1. Eurozentrismus	295
2. Zur Kritik des Geschichtspositivismus	309
3. Kritik am "Historischen Materialismus"	313
II. Meine Geschichtsauffassung - Begründung der "Universalistischen Geschichtstheorie"	323
0. Zur Theorie und Methode der "Historisierung"	323
1. Zerstörung des Geschichtsbewußtseins - Wiederentdeckung der historischen Dimension.	323
2. Was ist Geschichte? - Thesen zum Verhältnis von Geschichte und Zeit. - Gegenwart - Ein Konstrukt aus Anteilen der Vergangenheit und der Zukunft	326
3. Was ist Historisierung?	327
4. Die Machbarkeit der Geschichte - Objektive und subjektive Triebkräfte	328
5. Theorie der langen Wellen	330
6. Universalismus	333
7. Langzeitprozesse	335
8. Geschichte des Alltags	336
9. Geschichte von unten Erschließung von Quellen zur Geschichte von unten	337 338
10. Rif	339
11. Historisierung der widerständischen Kultur und Intifäden	340
12. In die Werkstatt Geschichte - Zur Arbeitsmethode der "Historisierung"	346
13. Integrierte Lebens-, Arbeits-, Kultur- und Sozialgeschichte	351
14. Die "Universalistische Geschichtstheorie" oder Die innere organische Einheit des historischen Gesamtprozesses	351
15. Fazit - Die Gegenwart ist die Aktualität der Geschichte	352

Drittes Buch

Chronik zur arabischen und Universalgeschichte

Die Geschichte der arabischen Welt chronologisch dargestellt

	Seite
Vorwort und Vorbemerkungen zur Chronologie	357
Periodisierungstafel	364
I. Anthropogenese und Anthropozogenese	365
Anthropozogenese- Das letzte Stadium der Anthropogenese	
II. Urgesellschaft (40.000- 3400 v. Chr.)	369
Arabische Urgesellschaft	
III. Staatliche Organisation (3400 - 3000 v. Chr.)	379
4. Jahrtausend v. Chr. Entstehung von (klassenloser) Selbstorganisation und -verwaltung ("Gaufürsten")	
Qualitativer Vergleich	380
Gründung des Staates im alten Ägypten (um 3400- 3200 v. Chr.)	380
Staat, Bauern und Bodenfrage- zu den Produktionsverhältnissen in Ägypten	381
IV. Das Zeitalter der Pharaonen (3090 - 332 v. Chr.)	385
Frühdynastische Zeit (Thiniten) (3090- 2635 v. Chr.)	385
Erste Dynastie	387
Zweite Dynastie	388
Das Alte Reich (2635- 2155 v. Chr.)	389
Dritte Dynastie	389
Die Hieroglyphen	389
Vierte Dynastie	392
Produktivkräfte und Produktionsverhältnisse	393
Die Pyramiden	394
Vierte Dynastie (2620- 2480 v. Chr.)	398
Fünfte Dynastie (2463- 2322 v. Chr.)	399
3. Jahrtausend	399
Literarische Kultur	399
Sechste Dynastie	403
Die Krise der ersten Klassengesellschaft in Ägypten und das Ende des Alten Reiches	405
Volksaufstand und Sturz des Alten Reiches	407

	Seite
Die Rede des Ipu-wer vor dem Pharao und dem Staatsrat	408
Soziale Revolution	411
Siebte Dynastie	412
Achte Dynastie	412
Neunte Dynastie	412
Zehnte Dynastie	413
Die Weisungen des scheidenden Pharao an den Thronfolger Meri-ka-re ^c	413
Sozialgeschichte Ägyptens unter der Zehnten Dynastie in zeitgenössischen Darstellungen	415
"Rede des sprachgewandten Bauern"	415
Berufliche Ausbildung und Praxis	416
Das duale System der beruflichen Ausbildung	419
Das Mittlere Reich	420
Elfte Dynastie	420
Zwölfte Dynastie	420
Redaktionelle Bemerkungen	420
Das Neue Reich	423
Achtzehnte Dynastie	424
Ära der Ramsesiden	424
Ägypten auf der Höhe seiner Macht	
Neunzehnte Dynastie	424
Das Gebiet des späteren arabischen Ostens	424
Zwanzigste Dynastie	425
Einundzwanzigste Dynastie	426
Fünfundzwanzigste Dynastie (713- 668 v. Chr.)	427
"Sudanesische Dynastie"	
Sechszwanzigste Dynastie	429
Siebenundzwanzigste Dynastie	430
Achtundzwanzigste Dynastie	431
Neunundzwanzigste Dynastie	431
Dreißigste Dynastie	431
Einunddreißigste Dynastie	432
V. Alexander und Ptolemäer (333- 30 v. Chr.)	433
VI. Das Römische Reich	435
Das Blatt der Geschichte wird gewendet- Europa greift ein	
Beginn der Kirchengeschichte	439
VII. Das byzantinische Reich (314- 1453)	445
Germanen auf dem Vormarsch	447

	Seite
VIII. Das arabisch-islamische Weltreich (610- 1517)	449
Der Islam	449
Literaturdiskussion	
Zeittafel zum Leben und Wirken Muḥammads	451
Übersicht über das Kalifat	453
Konsenskalifen (Das Kalifat von Madina) (632- 661)	453
Arabische Eroberungen (633- 750)	455
Literaturdiskussion	
Zeittafel zu den arabischen Eroberungen	458
Kalifat der Umayyaden in Damaskus	460
Herschertabelle	
Innerislamische Auseinandersetzungen der Frühphase	461
Wichtige Ereignisse	461
Die Imame	461
Die bedeutendsten arabischen Dichter der Umayyadenzeit	462
Europa zur Zeit des Kalifats	462
Zeittafel zu den Städtegründungen	463
Kalifat der ^c Abbāsiden (750- 1258)	464
Wichtige Ereignisse der ^c Abbāsidenzeit	465
Syn- Chronik herrschender Dynastien	466
Aufstände im Kalifat	466
Dichter und Schriftsteller der ^c Abbāsiden- Ära	467
Wissenschaft und Technik	467
Zoologie, Botanik und Naturwissenschaft	468
Die Begründer der vier sunnitischen Rechtsschulen	473
Autonome Dynastien in Ägypten	474
Mašriq (Asien und arabischer Osten)	474
Muslimische Dynastien in Indien	474
Die Ġaznawiden	474
Ġuriden	475
Delhier- Sultanat (1206- 1526)	475
Pathan- Dynastie	475
Ḥalagi- (Afghanen-) Dynastie	475
Tuġliqiiden	476
Die Sayyid - Herrscherreihe	476
Lodi- Dynastie	476
Salġūken	477
Groß- Salġūken	478
Bedeutende politische Ereignisse	478
Rūm- Salġūken	478
Herschertabelle	478
Bedeutende politische Ereignisse	479
"Kreuzzüge" (1096 - 1292)	480
Mongolensturm	481

	Seite
Die Aq-Qoyunlu- Dynastie	481
Ägypten	483
Ägypten unter den Fätimiden (969 - 1171)	485
Machtantritt der Fätimiden	485
Bedeutsame Ereignisse	488
Universitätsgründungen	488
Ägypten unter den Ayyūbiden (1171 - 1259)	490
Mamlüken (1259 - 1517)	492
(Schein-) Kalifen in Ägypten	492
Tabellen der Kalifen und der Mamlüken-Sultane	493
Mamlüken	494
Bahritische Mamlüken	494
Burgitische Mamlüken	496
Bedeutsame Ereignisse der Mamlüken-Ära	497
Nubien, Sudan, Äthiopien	497
Afrika südlich der Sahara	497
Ostafrika	497
Südafrika	498
Zentralafrika	498
Westafrika	498
Mali	498
Mağrib (Maghreb) (Arabischer Westen)	501
Umayyaden in Spanien	501
Bedeutende Umayyaden in Spanien	502
Fätimiden im Mağrib	503
Verfall der Macht der Umayyaden in Spanien	504
Murābiṭūn (1056- 1147)	504
Zum Ausdruck "Berber" - Wer sind die Berber Nordafrikas	505
Die politische Krise des Mağrib und der Aufstieg der Murābiṭūn	507
Ergänzende Daten zur Murābiṭūn-Ära	508
Die Muwahḥidūn-Ära (1130- 1269)	509
Wissenschaften in der arabischen Welt - Mašriq und Mağrib	513
Bedeutsame Daten der Muwahḥidūn-Ära	513
Schögeistige Literatur	514
Theologie	514
Arabischer Rationalismus (10.- 15. Jahrhundert)	515
Historisches Bewußtsein in der arabischen Welt	
Eine Revolution im Geschichtsdenken	519
Das zeitgenössische philosophische und Geschichtsdenken in Europa	521
Europa und seine Aggressionen gegen die Araber	532
Zum Begriff "Reconquista"	532
Konsequenzen der Vertreibung der Araber aus Spanien (sog. "Reconquista")	534
IX. Osmanisches Reich (1516- 1918)	537

X. Europäischer Kolonialismus und westlicher Imperialismus seit 1441	Seite 539
Kolonialismus	
Sklavenhandel (I)	
Sklavenhandel (II)	
Imperialismus	
XI. Freiheitskampf der Völker und moderne Staatenbildung	547
Zur Perspektive der Entwicklung in der arabischen und der übrigen Welt	559
Anhang:	
Bemerkungen zur Transkription und Transliteration (Umschrift)	563
Personen-, Orts- und Sachregister mit Begriffserklärungen	567